



Fahrradklima-Test 2024 Ergebnis Stockstadt am Rhein



Wegen zu geringer Anzahl an Teilnehmer:innen (17 Personen) am Fahrradklima-Testes liegt für die Gemeinde Stockstadt am Rhein keine Auswertung vor. Die Mindestanzahl an Teilnehmer:innen liegt bei 50 Personen.

Die Kommentare, die die Teilnehmer:innen im Rahmen des Fahrradklima-Testes abgegeben haben, sind auf der folgenden Seite zu finden.



Fahrradklima-Test 2024 Freitextkommentare Stockstadt am Rhein



- Ausbau innerorts für Fahrräder (so wie zwischen Biebesheim und Stockstadt und Innenstadt Biebesheim) und Erneuerung und Ausbau von vorhandenen Wegen (Weg am Bahnhof Richtung Edeka, das ist eine reine Hügellandschaft durch die Baumwurzeln)
- Da muss mehr passieren
- Der Straßenverkehr allgemein ist in den letzten Jahren sehr aggressiv geworden, viele sind ungeduldig und haben augenscheinlich keine Zeit dem anderen Verkehrsteilnehmer die Vorfahrt zu gewähren. Als Radfahrer fühle ich mich auf der Hauptstraße im Ort nicht sicher. Deswegen versuche ich oft über die Seitenstraßen mein Ziel zu erreichen. Doch hier sind manchmal die Straßen rechts und links derart von Autos zugeparkt, dass es auch ab und zu zu Konflikten mit anderen Autofahrern kommt. Es gibt viele, die ihr Auto lieber auf der Straße parken als in der Garage bzw. Hofeinfahrt. Aber das ist vermutlich überall ein Problem.
- Die einzelnen Ortschaften müssen mit sinnvoll angelegten Radwegen verbunden werden, damit man die umliegenden Orte schnell und sicher mit dem Rad erreichen kann. Nur wer sich sicher fühlt fährt auch Rad. Man kann nicht den Radverkehr zählen und schauen ob ein Radweg benötigt wird. Wenn ein Radweg sicher ist, da meine ich keinen Radstreifen, dann wird dieser auch genutzt. Die Rettungswege neben den Bahngleisen (leider nur selten ausgebaut) wären eine gute Möglichkeit um Schnellwege von Ort zu Ort zu gestalten und außerdem könnte man dann auch gleich noch am Bahnhof zusteigen.
- Die Geschwindigkeitsbeschränkung im Ort wird nie kontrolliert und deswegen von den allermeisten Autofahrern auch nicht beachtet. Das bringt große Risiken für Fußgänger und Fahrradfahrer mit sich!
- Die Überquerung des Radweges von Stockstadt bei der Kran Firma Hellmich Richtung Goddelau ist gefährlich und eine Zumutung für alle Radfahrer! Wer das geplant hat ist bestimmt nie in der Kurve kurz vor der Ampelkreuzung auf die B44 gefahren! Da könnte ich einen Lösungsvorschlag machen. Des Weiteren: Wieso wird nicht endlich ein Fahrradweg auf der stark frequentierten Straße vom Fahrradweg am Damm zur Fähre Kornsand Nierstein gebaut?! Das wäre mal ein wichtiger Radweg! Für ein Feedback hierzu wäre ich dankbar!
- Fehlender Rad-Streifen an der Verbindungsstraße nach Osten in Richtung Bergstraße
- Zweige hängen in Fahrradweg, sehr hohe Rutschgefahr durch Laub, sehr enge Wege auf Bürgers-teig, sodass Schulkinder beeinträchtigt werden. Fahrradweg zwischen Stockstadt und Goddelau sehr dunkel und unübersichtlich; man fühlt sich nicht wohl